Weitere Informationen erhalten Sie bei

Michael Gaar, Communications Manager der Atlas Copco Kompressoren und Drucklufttechnik GmbH
Tel. +49 (0)201-2177-307 oder Michael.Gaar@de.atlascopco.com

Thomas Preuß, Pressebüro Turmpresse
Tel. +49 (0)2244-871247 oder Thomas.Preuss@turmpresse.de

Text und Bilder können Sie hier herunterladen: www.turmpresse.de/atlascopco → März 2018

K1816

AIRnet-Rohrleitungssystem jetzt auch in Edelstahl erhältlich

Sicher, stabil und sauber

Dicht, strömungsoptimiert und korrosionsfest sowie schnell zu montieren sollte ein Druckluft-Rohrleitungssystem sein. AIRnet von Atlas Copco erfüllte diese Anforderungen bislang mit seinen eloxierten Aluminiumkomponenten. Nun ist das System für spezielle Einsatzzwecke auch in Edelstahl erhältlich.

Essen, März 2018. Um die Vorteile des Druckluft-Leitungssystems AIRnet weiteren Branchen zu erschließen, hat Atlas Copco neben den bisherigen Komponenten aus eloxiertem Aluminium nun auch ein Edelstahl-Rohrleitungssystem im Programm: AIRnet Edelstahl. Insbesondere Branchen, in denen die Druckluft oder das Vakuum zeitweise in direkten Kontakt mit dem Endprodukt kommen, hatten in der Vergangenheit entsprechenden Bedarf angemeldet – etwa die Lebensmittel- oder Pharmaindustrie.

Eine AIRnet-Installation fördert qualitativ hochwertige Druckluft vom Kompressor zu den Verbrauchern und minimiert dabei etwaige Verluste. Das Leitungssystem senkt die Betriebskosten, weil die Verbindungen dicht sind und Ablagerungen sowie Korrosion vermieden werden. In anderen Systemen, bei denen das nicht der Fall ist, muss zusätzliche Kompressorleistung aufgewendet werden, weil die Luft gegen Widerstände durchgeleitet wird. Das führt zu Druckabfall und kann teuer werden: 1 bar Druckverlust auf der Leitungsstrecke entspricht zusätzlichen

Energiekosten von 7 %. Das strömungsoptimierte AIRnet hilft Anwendern dabei, diesen unproduktiven Energie-Mehrverbrauch zu vermeiden.

Keine Korrosion, leckagesicher und 10 Jahre Garantie

Mit AIRnet Edelstahl können Anwender nun neben ölfreien Kompressoren auch das passende Leitungssystem zur Sicherstellung von 100 % ölfreier Luft von der Erzeugung bis zum Verbrauch aus einer Hand erhalten. Denn das neue Edelstahl-System ist silikonfrei, die verwendeten Fluorkautschuk-Dichtungen sind von allen internationalen Regulierungsbehörden für die Pharma- und Lebensmittelindustrie genehmigt. Auch zur Verwendung in Reinräumen ist AIRnet Edelstahl geeignet. Im Hinblick auf die strikten Vorschriften der unterschiedlichen Branchen verspricht Atlas Copco damit eine 100-prozentige Einhaltung aller Qualitätsstandards.

Die Montage sei kinderleicht, die Verbindung der einzelnen Rohrstücke werde durch eine Druckpassung erzielt, heißt es bei Atlas Copco. Damit sei das Leistungssystem schnell mit einfachem Werkzeug installiert. Die Rohre müssen weder geschweißt noch umständlich eingefädelt werden. Für die Druckverbindung führt der Monteur das Rohr in das anschließende Formstück bis zur angezeichneten Tiefe ein. Einfaches Drücken und Pressen mit einem zulässigen Presswerkzeug genügt dann. Das System ist leckagesicher und korrosionsfrei. Atlas Copco gibt zehn Jahre Garantie auf alle Komponenten.

Bild und Bildunterschrift:

Silikonfrei, korrosionsfest und leckagesicher ist das Edelstahl-Rohrleitungssystem AIRnet Edelstahl von Atlas Copco. (Bild: Atlas Copco)

Der **Industriekonzern Atlas Copco** ist mit seinen Produkten und Dienstleistungen in den Branchen Kompressoren-, Druckluft- und Vakuumtechnik, Bau und Bergbau, Energietechnik sowie Industriewerkzeuge und Montagesysteme weltweit führend. Mit seinen innovativen Produkten und Dienstleistungen bietet Atlas Copco Lösungen für nachhaltige Produktivität. Der 1873 gegründete Konzern hat seinen Hauptsitz in Stockholm, Schweden, und ist weltweit in über 180 Ländern vertreten. Ende 2017 hatte Atlas Copco über 47000 Mitarbeiter. Sie erwirtschafteten im Gesamtjahr 2017 weltweit einen Umsatz von 12 Milliarden Euro. **www.atlascopco.com**

Der **Konzernbereich Kompressortechnik** von Atlas Copco bietet Lösungen für die Druckluftversorgung an: Industriekompressoren, Gas- und Prozesskompressoren, Turbo-Expander, Luftaufbereitungsanlagen und Luftmanagementsysteme. Der Konzernbereich greift auf ein weltweites Servicenetzwerk zurück und bringt regelmäßig innovative und energieeffiziente Lösungen auf den Markt, die die Produktivität in der Fertigungs- und Prozessindustrie weltweit nachhaltig steigern. Die Hauptbetriebsstätten befinden sich in Belgien, den USA, China, Indien, Deutschland und Italien.